



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1887**

290 (8.12.1887)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-9097](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-9097)

Table with multiple columns listing various securities, bonds, and bank shares. Includes entries like 'Frankfurter Bank', 'Reichsbank', 'Eisenbahn-Aktien', 'Bank-Aktien', 'Oest. Staats', 'Anleihen-Lose', 'Industrie-Aktien', and 'Zuckerf. Waghausel'.

Das Ergebnis von 167811
Spüllicht und Knochen
vom Jahr 1888 wird
Montag, den 12. Dezember,
Vormittags 11 Uhr
einer Versteigerung ausgesetzt, wozu wir
Liebhaber mit dem Bemerken einladen,
dass die Bedingungen im Geschäftszim-
mer des Großh. Verwalters aufzulegen.
Gr. Landesgefängnisverwaltung.
Spüllicht- und Knochen-Versteigerung.
Das Ergebnis an Spüllicht- und Knochen
abgehen, und ferner das Ergebnis an
Knochen im allgemeinen Krankenhaus
dahier im Jahre 1888 wird
Samstag, den 10. Dezember d. J.,
Vormittags 11 Uhr,
in der Anstalt selbst öffentlich an den
Meistbietenden versteigert, wozu Liebhaber
hiermit eingeladen werden. 167201
Mannheim, 8. Dezember 1887.
Die Verwaltung des allgemeinen
Krankenhauses.
Eichelsböcker.

Steigerungs-Ankündigung
Nr. 1870. Das zur Verlasten-
schaftsmasse der Verheiratheten
Gehilfen Carl Palm Wittve ge-
hörige Wohnhaus im Stadtquadrat Nr.
H 7, 2 sammt Hinterbauten, Grund
und Boden und Hof, neben Apotheke
Sido und Peter Koch, welches ein jähr-
liches Mietvertragnis von beiläufig
3400 M. abwirft wird Montag, den
19. Dezember 1887, Nachmit-
tags 3 Uhr auf dem Geschäftszimmer
des unterzeichneten Notars B 5, 15
dahier, mit dem Anflügen öffentlich ver-
steigert, dass der endgiltige Zuschlag
erfolgt, wenn der Schätzungspreis von
50000 M. oder darüber geboten wird.
Mannheim, den 2. Dezbr. 1887.
Der Großh. Notar
Deetken. 160711

Hausversteigerung.
Am Mittwoch den 28
Dezember 1887, Nach-
mittags 3 Uhr werde ich
in meinem Amtszimmer
dahier, Nr. C 3, Nr. 1 auf Antrag
der Erben des f. Herrn Leopold
Noether von da das in hiesiger Stadt
gelegene dreistöckige Wohnhaus
Niera D 7, Nr. 12 sammt Hinter-
bauten und Zugehörden, umfassen
einen Flächenraum von 5 Akr 65,50 qm,
einer nochmaligen Versteigerung
aussetzen und den Zuschlag vorbe-
haltenlich einer 14tägigen Genehmigungs-
frist an den Meistbietenden ertheilen.
Die Versteigerungsbedingungen liegen
in meinem Amtszimmer zur Einsicht
offen.
Mannheim, 6. Dezember 1887.
Der Gr. Notar
Locherl.

25 Mark 16781
Belohnung demjenigen, der
den Thäter eruiert, welcher
mir von Sonntag auf Mon-
tag Nacht in meinem Haupt-
geschäft D 2, 1 als den Aus-
hängschild dienenden ver-
goldeten Fisch entwendete.
Albert Prein,
Fischhandlung, D 2, 1.

Freireligiöse Gemeinde.
Veranlasst durch das vortheilhafte Ge-
lingen unserer Weihnachtsfeier im Vor-
jahre hat der Vorstand im Einver-
ständnis mit dem Frauenverein der Ge-
meinde beschlossen den 98 thätigsten
Kindern der Gemeinde Angehörigen
auch dieses Jahr eine Weihnachts-
feier zu bereiten; er glaubt daher
nicht irre zu gehen, wenn er sich auf
diesem Wege an die Mitglieder und
Freunde der Gemeinde wendet, mit
der herzlichsten Bitte, durch freundliche
Gaben, sei es in Geld oder in pass-
enden Geschenken, zur Ausföhrung dieser
Vorhaben beitragen zu wollen. Zur
Gegenübernahme solcher Gaben erklären
sich bereit: Fraulein Regel P 7, 14,
Fraulein Duffing K 2, 11, Frau
Robius Z 3, 34, Frau de Haas
H 7, 26, Frau Kohn K 3, 13, Frau
Mary P 7, 18 und Herr Wediger
Schneider. 16227
Der Vorstand.

□ C. z. E. 168091
Donnerst. 8 Uhr Instr. u. Cfrz.
L. u. H. G.

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei
dem uns betroffenen schmerzlichen Verluste unseres lieben
Satten, Sohnes und Onkels
Franz Dochnahl
sowie für die zahlreiche Leichenbegleitung und Blumen-
spende sagen wir unsern aufrichtigsten Dank. Besonders
danken wir Herrn Dr. Vertheim für seine liebevolle
Behandlung und den Niederbronner Schwestern
für ihre aufopfernde Pflege. 16839
Mannheim, den 5. Dezember 1887.
Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Kath. Dochnahl nebst 4 Kinder.

Kohlen-Preisverzeichniss
für den hiesigen Privatbedarf.
In Folge der durch überaus niederen Wasserstand bedingten
Einkeltung der Schifffahrt, treten von heute an bis auf Weiteres
folgende Verkaufspreise in Kraft:
Fettkohlen à M. — 90 Pfg. per 1 Ctr.
Aushohlen gewaschen u. gestrebt „ „ 1.10 „ frei aus
Stückkohlen „ „ 1.20 „ Haus
Antraxitkohlen Ia. „ „ 1.35 „ geliefert.
unter den bisherigen Conditionen. 167881
Mannheim, 6. Dezember 1887.
Verband der Kohlenhändler Mannheim's.

Kinder-Pulte
(Familien-Schulbänke).
Leicht verstellbar
für das Alter von
6—18 Jahren.
Beförder- Entwicke-
lung des jungend-
lichen Körpers.
Verhüten Rückgrat-
Verkrümmungen, hohe Schultern,
Kurzschichtigkeit, Bilden Ordungs-
sinn. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen. Hochelegant! Prosp. franco.
Carl Elsaesser, Schulbankfabrik,
Niederlage bei Alex. Heberer. 16884

Prima Schellfische
per Pfund 25 Pfg.
Seezungen
per Pfd. 1 M. 20 Pfg.
sowie sämtliche geräucherete, marinierte Fisch-Conserven
empfehlen zu billigsten Preisen frisch 16847
Central-Fischhalle A. M. Wagner,
C 2, 8 15994
vis-à-vis „zum rothen Schaf“.

Zum Besuche unserer
Weihnachts-Ausstellung
laden ergebenst ein 16792
Hirsch & Wohlgemuth,
F 3, 10. Bäckerei u. Conditorei. F 3, 10.
Goldbrände, Beilade mit Roth zu
verkaufen H 7, 8. 16849
1 kleiner Vademecum, 1 Ofenstirn zu
verkaufen H 7, 8. 16850
Für einen braven Jungen aus guter
Familie wird eine Lehrstelle in einem
Manufakturwaarengeschäft gesucht.
Näheres bei der Erpdition. 16831

Schellfische
Cablian,
Seezungen,
Turbot,
Winter-Rheinsalm,
Forellen,
S u m m e r,
Austern.
ic. ic. 16854
Theod. Straube,
N 3, 1, Ecke
gegenüber dem „Wilden Mann“

Egm. Schellfische
Winter-Rheinsalm
Sommer-Rheinsalm,
per Pfd. M. 1.50, 16858
Cabliaue, Turbot's,
Rheinhechte ic.
Ph. Gund, Planken.
Großh. Hof-Viercrant.

Von Obenwälder
Freib-Jagden:
frische
Waldhasen
Hasenbraten
von M. 1.50 an. 16857
Hasenragout
per Pfd. 40 Pfg.
Rehe
Schlegel und Ziemer
von 3 M. an,
Vorderschlegel per Pfund 60 Pfg.
Ragout per Pfund 25 Pfg.
Wildenten, Fasanen ic.

J. Knab, C 2, 3.
Span. Orangen
per Stück 10 Pfg., per Duzend M. 1.—
Califat-Datteln
per Pfd. 30 Pfg.
Kranzfeigen
per Pfd. 30 Pfg.
Tafel-Feigen
per Pfd. 40 Pfg. 16856
Malaga-Trauben
Tafelmandeln
Haselnüsse
Johannes Meier, C 1, 14.

Frische
Schellfische
per Pfund 25 Pfg. 16846
empfehlen
Georg Dietz, G 2, 8,
Marktplaz.

06,5 F4,8
Lebend frische Norddeutscher Schell-
fische, ff. Schollen (Solen) & Grund
35 Pfg. (feinster Kopf- und Bodfisch der
Saigon), ff. Winter-Rheinsalm per
Pfd. 2 M., ff. Seezungen (Coles),
frisch geschlachtete Rhein-Hechte &
Pfund 75 Pfg., ff. Flus-Bänder &
Pfd. 75 Pfg. ic. ic. 16841
empfehlen billigst
Wilh. Vehmeyer,
Inhaber der Hamburger Fischhandlung
0 6, 5. F 4, 8.

Prima Honiglebkuchen,
50—60 Pfg. das Pfund,
feinste glatte
Gewürz-Mandel-Lebkuchen
das Pfund 80 Pfg.,
Baseler Lederli,
Bürnberger Lebkuchen etc.
sowie alle Sorten 16848
hausgebackene u. feine
Confekte.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Carl Tuttein
Bäckerei und Conditorei, H 1, 2.

Mignon-Flügel
mit Grand-Mechanik 176 am lang
von Rich. Pipp und Sohn. Preis
M. 1200 vorrätig bei 16767
R. Ferd. Deckerl.

Gelegenheits-Kauf.
500 Dbd. weiß leinen
Taschentücher
per Duzend von 3 Mark an zu
Weihnachtsgeschenken passend
empfehlen 16740
Leopold Hirsch G 2, 7.
Speifemarkt.

Eine
Maschinenfabrik,
welche als Spezialität eiserne Dejm-
mal-, Centesimal, hauptsächlich jedoch
Laufgewichtswaagen bis zu den
größten Dimensionen baut, sucht zu
baldigem Eintritt einen in der Branche
beschäftigten, energischen, selbstständig
arbeitenden
Werkmeister
sowie mehrere in Laufgewichtswaagen
geübter
Justirer.
Anerbieten mit Angabe des Alters,
Familienverhältnisse, Gehaltsansprüche
ic. befördert und D. P. 1091 Haas-
stein & Vogler, Köln. 16862

Tüchtiger Ausläufer
gesucht. Näh. Erped. 16856
Serrentleider
werden gereinigt und aufgebessert.
16820 Q 3 Nr. 9, 4. St.
Ein neuverbautes
Wohnhaus
mit ca. 200 qm. Garten
überm Rosar rentrend zu M. 21,000
zum Preise für M. 15,700 zu verkaufen.
Offerte mit welcher Anknüpfung be-
liebe man unter K. Nr. 16823 bfr.
Blattes abzugeben. 16864
Eiserner Ofen mit Kupferstiel zu
verkaufen H 7, 8. 16851
Zu kaufen gesucht:
Ein Velociped
(Zweitrad) schon gebraucht und passend
für Knaben von 12 bis 14 Jahren zu
kaufen gesucht. 16781
Gr. Merzstraße Nr. 3,
L. u. H. G.



Lager zu Originalpreisen bei 141551 Louis Franz, Paradeplatz 0 2, 2. 0 2, 2.

Täglich frisch eintreffend: Hasen 11904 Hebe, Feldhühner, Gänse, Belshühner, Enten, Dabuen, Sappenhühner, Tauben u. s. w. M. Berlinghoff, P 6, 22. Heidelbergerstraße P 6, 22.

Jeden Tag frisch: Salz-Salat 15304 per Pfd. 30 Pfg. R 6, 19, im Laden.

Rein Nürnberger 13805 Mannheimer Ohrensalz Salat der Schmidt Delicat, jeden Tag frisch R 6, 19 im Laden. für Wirtze u. Wiederverkäufer Rabatt.

Stodfische und Tittlinge frisch gewässert, schön weiß, bei 16290 Fr. Goffart, R 4, 22.

Gechlachtetes Geflügel 16780 Gänse, Enten, Puten, Boullarden, Pen-lets, gut gewässert, frisch geschlachtet (auch Köcher) 10 Pfd. franco gegen Nachnahme für Rfl. 5,75 empfiehlt G. Glas, Weiskircher (Eilbungen).

Hochfeines Hugelbrot ist täglich frisch zu haben bei Karl Bertele D 6, 14 norm. Klaiber. 16187 Garantirt reinen, geschleuderten

Sonig 14891 bei Bienezüchter G. M. Seel, G 2, 8, 3. St.

Schöne Gänselebern 15744 kauft F. Mayer, N 2, 5. Stodfische, Tittlinge, sowie Laderban rein und gut gewässert. 14899 F. Gippert, T 2, 22.

Zur gefl. Bechtung. Meinen Bekannten, u. Publikum die gefl. Anzeige, das ich aus dem Geschäfte des Herrn Karcker ausgetreten bin. Gest. Aufträge betreffend: Massieren, Hühneraugenscheiden Abreibungen und Einreibungen wolle man von jetzt ab in meiner Wohnung T 6, 2/4, gefl. abgeben. Zudem ich mich hiermit empfehle, bitte mir das jetzige Vertrauen fernhin bewahren zu wollen, und zeitweil Hochachtungswort! Joh. Reiser, Masseur, 16232 T 6, 2/4.

Neue Pf. Weinstube. Abonnenten für Mittagstisch oder ganze Pension werden stets angenommen. 16704 G 5, 24. H. Ehrhardt, G 5, 24.

Stadt Lüd. Sehr guten Mittagstisch in und außer Abonnement. 16033 Abonnenten werden angenommen.

Mittagstisch suchen einige Herren aus guter Familie, Offerten mit Preisangabe sub W. 16224 S. d. Verlag d. Bl. abzugeben. 16224

Mehrere Herren können noch Theil nehmen an gutem, bürgerlichem Mittag- und Abendstisch. D 6, 12, 2. Stod.

Guten Mittags- u. Abendstisch. 15398 G 4, 8.

Guten bürgerlichen Mittag- & Abendstisch für mehrere Herren. 14889 J 3, 6, Parterre, links.

GOLDENE MEDAILLE. OBERRHEINISCHE GEWERBE AUSSTELLG 1887. CHOCOLADE Badenia CACAO Chocoladefabrik Badenia, Freiburg 1/2 B.

Schönste, große handgeklautbe Mandeln

wie sämtliche zur 166861 Weihnachtsbäckerei nöthigen Artikel empfiehlt in nur hochfeinsten Qualitäten. Ernst Dangmann N 3. 12.

In Weihnachtsbäckereien empfehle sämtliche Artikel in nur prima Qualitäten zu billigen Preisen. A 3, 5 Wilh. Kern, A 3, 5 gegenüber dem Theater-Eingang. 16361

J 3, 35. Bäckerei Mack. J 3, 35. Empfehle zum Bedarf auf Weihnachten 16105 ächten Nürnberger sowie Honiglebkuchen und Confect. Ferner täglich frische Thee-Brödchen, Zwieback- und Kaffee-Badwert.

Zum Bedarf auf Weihnachten empfehle: Vorzüglich backendes Mehl sowie alle sonstige Weihnachtsbackartikel in vorzüglichen Qualitäten. 16566 B. Errass, L 4 No. 9.

In Weihnachts Bäckereien empfehle sämtliche Artikel in bester Waare zu äußerst billigen Preisen. 16182 Th. Eder, H 3, 8h.

Menescher-Ausbruch wird in neuerer Zeit, Seitens der Herren Ärzte, mit besonderer Vorliebe als bestes Stärkungsmittel für schwächliche Kinder, Frauen und Reconvalescenten empfohlen. 14867 Dieser Rhingal-Wein ist in Originalflaschen à 75 Pfg., Rfl. 1.50 und Rfl. 3.— zu haben bei: G. Strube, G 8, 5; Jac. Richtenthaler, B 5; H. M. Wagner, C 2, 8; J. G. Volz, N 4, 22; D. P. Gildner, W 10, P 5, 8; in Biebrich: J. Illmann, Weinhandlung; in Schwetzingen: F. Bianchi.

Keine Hilfe für Brustkranke gibt es, wenn sich der Leidende zu spät nach Rettung umsieht. Wer zu spät nachsucht, Leiden, Asthma (Asthma affections) etc. leidet, trinke den Ausbruch des Pfälzer Homöopathen, welche Ernst Weidemann in Liebenburg am Harz erhältlich ist. Wer sich vorher über die grossartigen und überraschenden Heilerfolge dieser Pflanze, über die ärztlichen Anweisungen porteur gewortenen Auszeichnungen formiren will, verlange ebendasselbe gratis und franco die über die Pflanze handelnde Broschüre. 16684

Anzeige. Unsern verehrl. Abonnenten von Frankenthal machen wir hiermit die ergebene Mitteilung, das wir an Stelle des Herrn Georg Liff Schuhmacher dem Herrn Adam Gensheimer, Milchhändler in Frankenthal unsere Agentur übertragen haben. Mannheim, 15. November 1887. Expedition des General-Anzeiger Badische Volks-Zeitung.

Kaisermehl

extrafeines, Pfund von 19 Pfg. an.



Staub- & Griesraffinade von 30 Pfg. an,



gewählte Mandeln von 80 Pfg. an,



Safernußkerne, auf Wunsch gratis gemahlen,



neuer Citronat und Orangeat,



Vanille, Vanillin, Vanillezucker,



Blockchocolade von 80 Pfg. an,



Alnis, Pottasche, Luftsatz



Strenzucker, feinste Gewürze,



Habana-Honig, Back-Obladen



alles in unbedingt feinsten Qualitäten zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Gebr. Kaufmann, G 3, 1.

empfehlen

empfehlen

Frauenverein Mannheim.

Abtheilung 2 Frauenarbeits-Schule.
Mit dem 2. Januar 1888 beginnen an der Frauenarbeits-Schule im Kaufhaus nachstehende viermonatliche Kurse:
Handnähen,
Maschinennähen,
Kleidermachen,
Weiß- und Kunststickerei.
Verkäufe im Puppenladen und in der Buchführung folgen im Frühjahr nach.
Anmeldungen werden von heute ab bis zum Beginn der Weihnachtsferien am 22. ds. Mts. an den Werktagen im Schulsaal sowie am 2. Januar f. J. bei Beginn des Unterrichtes ebenfalls durch die erste Lehrerin Fr. May entgegen genommen.
Mannheim, 7. Dezember 1887.
Der Abtheilungsvorstand.



Feuerwehr-Singchor.
Heute
Donnerstag
Abend halb 9 Uhr
Probe
Der Vorstand.

Musikverein.

Freitag, den 9. Dezember
Probe.
Sopran und Alt Anfang 7 Uhr.
Tenor und Bass 8

Turn-Verein.

Unsere verehr. Mitgliedern hiermit zur Nachricht, daß die Übungsabende bis auf Weiteres wie folgt, festgesetzt sind:
Montag: Rürturnen,
Dienstag: Männerturnen,
Mittwoch: Riegenturnen,
(der Turner und Jugendturner).
Freitag: Riegenturnen,
(der Turner und Jugendturner).
Samstag: Männerturnen,
jeweils von 8-10 Uhr Abends in unserer Turnhalle vor dem Heibelberger Thor.
14984
Der Vorstand.

Anmeldungen zum Beitritt in den Verein beliebe man schriftlich an den Vorstand zu richten; auch werden solche an den Übungsabenden in unserer Halle (Heibelberger Thor) entgegen genommen.

Ortsverein der deutsch. Tischler

(Schreiner) und verwandte Berufsge nossen.
Am 10. Dezember, Abends 7/9 Uhr
Vorstandswahl.
Es werden die Mitglieder freundlichst ersucht, alle zu erscheinen.
16317
Der Vorstand.

Ortsverein der deutschen Tischler

(Schreiner) und verwandten Berufsge nossen.
Samstag, 10. Dez., Abds. halb 9 Uhr
Versammlung.
Die Tagesordnung lautet: 1. Protokoll, 2. Vorstandswahl, 3. Verschiedenes. Es werden die Mitglieder freundlichst ersucht, zahlreich zu erscheinen.
16837
Der Vorstand.

Die Bibliothek des Gewerbe- und Industrie-Vereins (im Thurmsaal des Kaufhauses) ist jeden Sonntag Vormittag von 10 bis 12 Uhr geöffnet und wird der Benützung unserer verehrlichen Mitglieder bestens empfohlen.
13909
Der Vorstand.

Goldene Gerste.

Donnerstag früh
Wellfleisch
Abends Wurstsuppe u.
hausgemachte Würste, wozu höflichst einladet
16796
Aug. Erle.

„Zur Aepfelmühle.“

Mittwoch früh: Well-
fleisch mit Sauerkraut,
Abends hausgemachte
Würste, wozu freundlichst
einladet
16795
H. Vofecker.

„Zur Sechschule.“

Morgen Donnerstag:
Schlachtfest
wozu ergebenst einladet
Anton Geis.
16840

Skälber

sind angekommen 40 Pfg. per Pfd.
16794
G. Mayer, Metzger.
J. 4, 12a.

1 gebrauchter Handkarren zu kauf-
gesucht. Auch, J 5, 15. 16805
AD 2, 14 neuer Stadtblöckel, ein-
schöne abgeglichene
Wohnung 3 Zimmer, Küche nebst Zu-
behör per 15. Dept. zu verm. 16833

**Badische Brauerei
in Mannheim.**

ordentl. General-Versammlung

Die diesjährige
findet
Donnerstag, den 15. Dezember,
Nachmittags 3 Uhr
im oberen Saale der „Stadt Lück“ statt.
Tages-Ordnung:

- 1. Geschäftsbericht und Rechnungsablage.
- 2. Entlastung des Aufsichtsrathes und der Direction.
- 3. Verwendung des Reingewinnes.
- 4. Wahl des Aufsichtsrathes und der Revisoren.

Die Legitimationskarten beliebe man gegen Nachweis des Actien-
besitzes bis zum 12. Dezember auf dem Comptoir des Bankhauses
Salomon Maas hier, in Empfang zu nehmen.
Mannheim, 19. November 1887. 16149

Die Direction:
Christoph Hofmann.



**Mannheimer
Ruder-Gesellschaft.**

Wir bringen hiermit unsern verehrlichen Mit-
gliedern zur Kenntniz, daß die diesjährige
Weihnachts-Feier
am Samstag, den 17. Decbr. 1887 in den
Lokalitäten des „Badner Hof“ stattfindet.
Einladungskarten zur Verlosung, sowie zum
gemeinschaftlichen Abendessen liegen jeweils Mitt-
wochs von 9 Uhr Abends ab, im Lokal Café
Victoria (Reich) auf und laden wir zu zahlreicher
Betheiligung ein. 16699
Der Vorstand.

Einladung.

Die Mitglieder des Gemeinnützigen Vereins der Redar-
vorstadt werden hiermit zu einer
Samstag, den 10. Dezember a. c., Abends 7/9 Uhr
im Nebenzimmer des Herrn J. Ritter, Lit. ZC 1, 1 stattfindenden
Versammlung
höflichst eingeladen.
Wegen Wichtigkeit der Sache bittet um zahlreichen Besuch
Der Vorstand des Gemeinnützigen Vereins
der Redarvorstadt.
16798

Einladung.

Ev. Vereinshaus K 2, 10.
Donnerstag, den 8. ds., Abends 8 Uhr
Vortrag von Herrn Hfr. Hafner, Menau
über „das Wunder“.
Jedermann ist freundlichst eingeladen.
16757
Der ev. Verein.

Männerverein „Centrum“.

Donnerstag, den 8. Dezember (fest Maria Empfängnis) Abends 8 Uhr
gehen wir die
Feier unseres I. Stiftungsfestes.
Das Programm wird unseren verehr. Mitgliedern zugestellt, und laden
wir dieselben zu zahlreicher Theilnahme ganz ergebenst ein.
16391
Der Vorstand.

Gabelsberger Stenografen-Verein.

Donnerstag, 8. Dezember a. c., Abends 7/9 Uhr, im Casino-Saal
Vortrag
des Ingenieur Herrn A. Weherlein aus Stuttgart
über Amerikanische Schreibmaschinen (mit praktischen Demonstrationen).
Eintrittskarten, welche gratis abgegeben werden, beliebe man vom „Vorstand
des Gabelsberger Stenografenvereins“ schriftlich zu verlangen. Für die ordent-
lichen Mitglieder des Kaufmännischen Vereins genügt die Legitimation als solche.
Ohne Karte hat Niemand Zutritt.
16542
Der Vorstand.

Stolze'scher Stenographenverein.

Wir eröffnen Anfangs Dezember ex. einen weiteren Unterrichts-Kursus
in der
Stolze'schen Stenographie.
Das Unterrichts-Honorar beträgt incl. Lehrmittel M. 6.— und wollen
Anmeldungen zur Theilnahme schriftlich oder mündlich bei dem Vorsitzenden
unseres Vereins Herrn W. Krauth, Lit. L 2, 3 baldigst gemacht werden.
16212
Der Vorstand.

Medizinal-Verband Mannheim.

Bekanntmachung.
Da im Januar unsere statutengemäße Generalversammlung stattfindet,
erluchen wir die Mitglieder, Anträge, die eine Aenderung des Statuts bezwecken,
bis längstens 1. Januar 1888 schriftlich im Verbandsbureau S 4, 2/3, einzureichen.
Gleichzeitig erluchen wir die für 1887 fälligen Beiträge möglichst bis
1. Januar 1888 beglichen zu wollen.
Der Vorstand und Aufsicht.

**Sämmtliche
Weihnachtsbackartikel**

empfehle in nur vorzüglichen Qualitäten zu den billigsten Preisen
Anton Brilmayer,
L 12, 4a (Vauunsgulärten).
15851

Saalbau Mannheim.

Mittwoch, 7. Dezember, Abends 8-11 Uhr

Sinfonie-Concert

à la Bilse
ausgeführt von der Kapelle des Kgl. 2. Bad. Grenad.-Regim. „Kaiser Wilhelm“
Nr. 110,
unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Otto Schirbel, Kgl. Musikdir.
Entree 50 Pfg. Kinder 20 Pfg.
NB. Duzend-Billets à M. 4.— sind an der Casse und im Voraus in den
Musikalienhandlungen der Herren C. F. Seidel, Ed. Schler, A. Döner,
H. Gaddenteufel, und im Zeitungskiosk zu haben.

- Programm:**
- I.
Ouverture zu „Ein Sommernachtstraum“ von Mendelssohn-Barth
Zwei Bajaderentänze a. „Peramora“ Rubinstein.
Concert für Violoncello Volkman.
 - II.
V. Sinfonie in C-moll Beethoven.
 - III.
Vorspiel zu „Lohengrin“ Wagner.
Krönungsmarsch aus „Die Folkinger“ Kretschmer.
Zwei Streichquartette Hetsel.
Meine Königin „Walzer“ Coote.
- Während den beiden ersten Abtheilungen ist das Rauchen nicht
gestattet. 16441

Großer Mäherhof.

Morgen Donnerstag
Schlacht-Fest.
Bormittags: Wellfleisch mit Sauerkraut.
Abends: Wurstsuppe, hausgemachte Würste. 16844
NB. Heute Mittwoch Abend Schweinspfeffer mit Kartoffel-Röste.

Restaurant Weinberg.

Münchener Löwenbräu.

Export-Bier
aus der „Brauerei Eichbaum“. 15436
Reine Weine.
Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Gg. Hummel.

Wirthschaftsübernahme und Empfehlung.

Einem rit. Publikum, meinen Freunden und Gönnern die ergebene Mit-
heilung, daß ich die

Restaurarion zum Neckarthur

K 1, 1, von Herrn Reuber, K 1, 1
übernommen habe und am Donnerstag, den 1. Dezember eröffnet habe.
Durch Bereicherung von höchstem Bier aus der bad. Brauerei zur Stadt,
Lud., reinen Weinen, kalten und warmen Speisen zu jeder Tageszeit — be-
sonderer Bedienung werde ich bestrebt sein, meine werthen Gäste jederzeit
zufrieden zu stellen und bitte um geneigten Zuspruch.
Nächtungsvoll

A. Stubenrauch,

K 1, 1.
Die Herren Kegellehaber mache auf meine neu hergerichtete sehr schön,
Regelbahn aufmerksam und sind noch einige Abende zu vergeben. 16501
Gleichzeitig empfehle meinen vorzüglichen Mittagstisch im Abonnement

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Einem verehr. Publikum sowie meiner geehrten Nachbarschaft die ergebene
Anzeige, daß ich Donnerstag, den 8. Dezember eine

Metzgerei

Schweingerstraße 79c
eröffnen werde und wird es stets mein Bestreben sein, meine werthen Kunden
nur mit prima Waare bei billigen Preisen zu bedienen und bitte um geneigten
Zuspruch.
Hochachtungsvoll

Louis Greiner, Metzgermeister

Schweinger-Strasse 79c.

Puppen! Puppen! Puppen!

Puppenköpfe, Puppengestelle,
Puppenschuhe, Puppenstrümpfe,
Puppentheile.
Puppen-Reparatur-Anstalt.
Große Weihnachts-Ausstellung
in Kinderpielwaren aller Art,
billige aber feste Preise.

P 2, I Carl Komes, P 2, I.

vis-à-vis dem kaiserlichen Postamt. 16855

Zur Weihnachtsbäckerei

empfehle sämmtliche Artikel in nur guter
Waare und zu den billigsten Preisen.
Georg Hochschwender,
Q 4, 20. Q 4, 20.

GESCHW. ALSBERG

Mannheim,
0 2, 8.

Gelegenheitskäufe für billige Weihnachtsgeschenke.

Kleiderstoffe.

- Doppeltbreite halbwooll. Kleider-Stoffe in den neuesten Karos per Meter Pfg. 60
- Doppeltbreite einfarbige Cheviots in dunkelblau, braun, grün, tabac und bordeaux per Meter Pfg. 80
- Doppeltbreite Neige-Cheviots, beliebt für Hauskleider, durchaus solider Kleider-Stoff per Meter Pfg. 90
- Doppeltbreite Crêpe- und Körper-Stoffe in modernen Carro's u. Streifen per Meter Pfg. 95
- Doppeltbreit reinwooll. schwarzer Cachemir per Meter Pfg. 82
- Doppeltbreit reinwooll. schwarzer Cachemir per Meter Pfg. 95
- Doppeltbreit reinwooll. schwarzer Cachemir d'Écosse per Meter M. 1.25, M. 1.65 und M. 2.10
- Doppeltbreite reinwoollene Cachemirs in 18 verschiedenen neuen Farben vorrätig per Meter M. 1.15
- Doppeltbreit reinwooll. Kammgarne in sämtlichen neuen Farben vorrätig per Meter M. 1.35
- Doppeltbreite Lamas, solides warmes Hauskleid per Meter M. 1.32
- Doppeltbreiter Körper-Beige, solides Hauskleid per Meter M. 90
- Doppeltbreiter Cheviot, reine Wolle in den neuesten Streifen per Meter M. 1.75
- Cachemir pekín, gestreifter hochfeiner Stoff, letzte Neuheit per Meter M. 2.75
- Farbiges Damantuch, nadelfertig, 135 cm. breit per Meter M. 4.20

Seidenstoffe.

Schwarze Seidenstoffe in Satin Merveilleux u. Satin Duchesse unter unbedingter Garantie für solides Tragen per Meter M. 2.15, M. 3.20, M. 4.50, M. 5.50 u. M. 6.80.

Farbige Seidenstoffe in Atlas, Satin-Merveilleux, Faille-francais, Surah, Bengaline Damassé, Moirée-francais u. Moirée antique per Meter M. 1.20 bis M. 6.50

Ball- u. Gesellschaftsstoffe.

- Doppeltbreiter Mousseline-Crêpe in allen neuen Lichtfarben per Meter Pfg. 80 und M. 4.00
- Chantilly-Spitzenstoff (Imitation) in ivoir, crème, saumon und bleu ciel per Meter M. 1.15
- Glatter englischer Tüll sowie Seidentüll mit Perlen und Goldsternenchen, Seidengaze-rayé, Seidengaze-Fantasie für Ball- und Gesellschafts-Tolletten per Meter Pfg. 95 bis M. 5.50
- Ball-Echarpes in Halbside mit Gold und Silber per Stück M. 4.-
- Feder-Fächer in allen Lichtfarben per Stück Pfg. 85
- Seiden-Gaze-Fächer, letzte Neuheit in grosser Auswahl.

Damen-Confection.

Eine grosse Serie neuer Regenmäntel in uni Tuchstoffen und engl. Geschmack M. 5.50, M. 7.50, M. 9.-, M. 11.50, M. 14 und M. 18.50
 Eine grosse Serie neuer Winter-Paletots M. 2.50, M. 6.50, M. 12.-, M. 16.-, M. 22.- und M. 28.-
 Eine grosse Serie eleg. Rotonden mit Atlas-Wattirung, sowie Abend Mäntel und Sorti de Bal hervorragend billig.

Pariser Modell-Mäntel

sowie sämtliche feinere Winter-Mäntel werden der vorgerückten Saison wegen zu bedeutend ermässigten Preisen abgegeben.

Eine grosse Serie abgepasster Kleider

bestehend aus carrirten u. gestreiften Stoffen, sowie aus schwarzen u. farbigen reinwoollenen Cachemirs, Preis der Robe: M. 2.90, M. 4.40, M. 5.-, M. 6.50, M. 7.50, M. 9.-, u. M. 11.50.

Weihnachts-Geschenk.



Th. Wendling & Cie.
Buch- und Kunstdruckerei,
G 7, 6 1/2. 186081

Gummi-Mäntel
eine große Partie, werden so lange der Vorrath reicht, billig, billig, billig, abgegeben.
Knaben-Röcke
Jagd-Mäntel
Rutscher-Röcke
Arbeiter-Mäntel
Jagd-Kragen
Gummisachen-Bazar Mannheim
C. Oppenheimer, E 3, 1.

Elisabeth-Bad.

Warme und kalte Bäder, medicinische Bäder, römisch-irische und russische Dampfbäder, eleganter großer Badesaal mit Warmwasserbassin.
Massage.
Berlter Mutterlauge und süßliche Krebssauer Mutterlauge wird in jedem Quantum abgegeben.
A. Karcher,
Badermeister.
186081
Wohnung in der Höhe gerucht.
186081
E 3, 6, 4. Stock.

Bücher-Lese-Zirkel

von Tobias Löffler 18583
E 2, 4/5. Buchhandlung. E 2, 4/5.

Zu Weihnachten. Seiden-Cylinder

in den neuesten Façons. 18601
Wiener Haarbüte, feinstes Fabrikat.
Großes Lager
in Herren-Filzhüten Knabenhüte
von M. 2. 50 Pfg. an. M. 1.- an.
Mützen in grosser Auswahl.
Cylinder werden zu den billigsten Preisen ausgelassen.
E 1, 5
Breitestraße. Hermann Dorr, E 1, 5
im Hause der Frau Zahntechnikerin Glöckner.

Telegraphenbau- und Vernickelungsanstalt

VON Jakob Wunder, Uhrmacher und Electromechaniker,
0 5, 8. Heidelbergerstrasse 0 5, 8.
empfehle sich für Reparaturen, sowie Reparaturen von Haus- und Hotel-telegraphenleitungen. Großes Lager aller Arten Taschen- und Wanduhren. Reparaturen prompt und billig. 184591

Unseren verehrl. Abonnenten vom Lindenhof zur gefl. Nachricht, daß unsere seitherige Zeitungsträgerin Hartlieb Z 10, 19a nicht mehr bei uns beschäftigt, sondern an deren Stelle Frau Stelmüller Z 10, 12 Hhs. getreten ist.

Mannheim, den 5. Dezember 1887.
Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei
Verlag des General-Anzeiger und des Mannheimer Journal.

Carl Mertens,

T 1, 2. Gold- und Silberarbeiter, T 1, 2.
(Redarstraße.)
erlaubt sich die verehrl. Einwohnerschaft Mannheims und Umge-
bung auf sein reich assortirtes
Gold- und Silberwaaren-Lager
aufmerksam zu machen und sichert bei guten und realen Waaren die
billigsten Preise zu.
Reparaturen werden prompt und billig besorgt. 186081

A. Hasdentuefel,

Kunst-, Musikalien- und Instrumenten-Handlung - Musikalien- und Instru-
menten-Reparatur - Pianoforte-Lager - Gemälde-Galeri.
0 2, No. 10. Mannheim 0 2, No. 10.

Großh. Hof- und Nationaltheater

Wittwoch, 33. Vorstellung
den 7. Dezember 1887. Abonnement A.

Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvatore Cammarone.
Musik von Joseph Verdi.
Der Graf von Luna . . . Herr Knapp.
Leonore . . . Frau Groß.
Alicena, eine Sigeunerin . . . Frau Seubert.
Manrico . . . Herr Böhm.
Ferrando, Luna's Vertrauter . . . Herr Ditt.
Inez, Dienerin der Leonore . . . Frau Böhm.
Kuzi, Vertrauter des Manrico . . . Herr Starke.
Ein alter Sigeuner . . . Herr Strudel.
Ein Bote . . . Herr Peters.
Gefährten Leonore's, Klosterfrauen, Diener des Grafen, Sigeuner
und Sigeunerinnen etc.
Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt
theils in Biscaya, theils in Aragonien.
Der Text der Oper ist beim Verleger und an der Kasse für 40 Pfennig
zu haben.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr. Kassenöffnung 6 Uhr.

Kleine Preise.